

UBU
Lothar Marmann

Anmerkungen zur Poller Anlage am Doppelkreuz.

Die Poller Anlage am Doppelkreuz muss schon kurz nachdem sie eingerichtet wurde wieder umgebaut werden. Geplant war, dass dort zwei Poller installiert werden, die auch versenkbar sind.

Aufgrund des unter der Straße fließenden Bachs, ist es aber nur möglich, dass ein Poller versenkbar ist und der zweite, der ebenfalls versenkbar sein sollte, nun fest installiert wurde.

Dadurch verringert sich die Durchfahrtsbreite und, nach Besichtigung durch den Wehrleiter der VG Bernkastel-Kues, wurde festgestellt, dass die vorhandene Breite für größere Feuerwehrfahrzeuge nicht ausreichend ist.

Rechts und links dieser Anlage sind schmalere Pfosten installiert, die mittel eines Schlüssels leicht zu entfernen sind. Damit die Feuerwehr jetzt durchfahren kann, sollen der fest installierte Pfosten mit dem schmaleren Pfosten getauscht werden. Hierzu muss natürlich das Pflaster wieder aufgehoben werden um den Austausch vorzunehmen.

Die ganze Situation wirft nun einige Fragen auf:

1. Wie kann es sein, dass eine komplette Straße in Bernkastel vollgesperrt wird, ohne dass hierzu die Feuerwehr um Stellungnahme gebeten bzw. in die Planung einbezogen wird?
2. Bei der Besichtigung der Anlage war auch der Planer anwesend. Dieser gab auf meine Nachfrage an, dass er Pläne der Straße bekommen habe, in denen zwar Kanäle, aber nicht das Bachbett verzeichnet war. Wie ist sowas möglich?
3. Zu Beginn der Arbeiten wurde mir von den Bauarbeitern mitgeteilt, dass es hier nur einen versenkbaren Poller gibt. Darüber habe ich den Stadtvorstand unterrichtet. Warum wurde nicht reagiert, um eine andere Lösung zu finden und damit die nun anstehenden Umbauarbeiten überflüssig zu machen?